



Kurzprotokoll

Sitzung:	Pfarrerrat	Protokoll-Datum:	2022-10-05
Sitzung am:	2022-10-05 (19:30 Uhr bis 22.10 Uhr)	Protokollführung: (Namenskürzel)	E-M J
Sitzungsort:	Pfarrheim Niedermörmter		

Teilnehmer/innen		
Mitglieder	x	Christoph van Kempen
	x	Ingrid te Boekhorst
	x	Kerkenhoff, David
		Sander, Maria (entschuldigt)
		Tuchart, Sofia (entschuldigt)
		Radziszewski, Marcin
	x	Santamaria, Rafael
	x	Eva-Maria Janßen
hauptamtl. Mitglieder	x	Pastor Alois van Doornick
	x	Pastoralreferent Jens Brinkmann
Gäste:		N.N. , Kirchenvorstand

Anlagen:	
Nächster Termin:	Dienstag, 29. November um 18.30h – Örtlichkeit wird noch bekannt gegeben (Adventsfeier, Sitzung ist öffentlich)

Tagesordnung	
	Impuls
TOP 1	Begrüßung und Impuls
TOP 2	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
TOP 3	Informationen aus den Ortschaften (Rückblick)
TOP 4	Antrag David Kerkenhoff-Szopinski
TOP 5	Möglichkeiten des verstärkten Einsatzes sozialer Medien in unserer Pfarrei
TOP 6	Neue Impulse in und für unsere Arbeit:: Ideenbörse



Pfarrreirat Hl. Geist, Kalkar

TOP 7	Pastorale Räume: Bericht über den momentanen Stand und mögliche Entwicklungen
TOP 8	Heizen im Winter
TOP 9	Termine: <ul style="list-style-type: none"> • Tag der Pfarrreiräte in Emsdetten, 05.11.22 • großes Dienstgespräch, 05.11.22 GZ-Kalkar • Firmung: 12.11.22 • Adventspfarbrieft • Adventskranzsegnung, Herbergssuche

		I = Information	E = Entscheidung	A = Aufgabe	
TOP	Inhalt	Art	Wer	Termin	
1	Der Vorsitzende Christoph van Kempen begrüßte alle Anwesenden. Vor Beginn dieser Sitzung wurde um das Zutun des Heiligen Geistes gebetet und es gab eine kurze Erklärung zum Heiligen Barnabas und zur Kirche in Niedermörmter	I			
2	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung zukünftig soll vor der Pfarrreiratssitzung die Information zur öffentlichen Teilnahme bekannt gemacht werden Protokolle sollen wieder veröffentlicht werden	A	wechselnd		
3	Rückblick Jubiläum in St. Lambertus – es war eine runde und gut gelungene Sache – Gottesdienst und weitere Aktionen: mit verschiedenen Gruppen, alle zeigten sich zufrieden: Dank an Jens Brinkmann und den Ortsausschuss	I			
4	Antrag David Kerkenhoff-Szopinski zur Aufhängung der Fahne in Regenbogenfarben Es wurde erneut bestätigt, dass ALLE Menschen in unserer Gemeinde willkommen sind.	I	Pastor van Doornick formuliert den Text		



	<p>Segnungsfeiern für ALLE gibt es schon seit vielen Jahren in Kalkar, nicht erst seitdem die Initiative in den Medien gefordert wird</p> <p>Angedacht werden Aktionen im Advent, Valentinstag, Aushängen in den Schaukästen und auf der Homepage von Heiliggeist, außerdem wird dem Kirchenvorstand die Frage nach der Regenbogenfahne vorgestellt.</p> <p>Mehrheitlich wurde folgender Beschluss gefasst:: „Der Pfarreirat empfiehlt dem Kirchenvorstand, in der Zeit vom Ersten Advent 2022 bis zum Dreikönigsfest 2023 am Turm/ Westwerk der St. Nicolai Kirche (mindestens) eine Regenbogenflagge zu hissen. Die Flagge soll vom historischen Marktplatz aus sichtbar sein. Das Hissen der Flagge soll ergänzt werden um schriftliche Erklärungen in den Schaukästen, Pfarrbriefen und Internetseiten der Pfarrgemeinde.“</p> <p>s. Anlage zum diesem Protokoll am Ende mit dem Text für die Pfarrbriefe und die Schaukästen.</p>	E	für die Schaukästen	
5	<p>Möglichkeiten des verstärkten Einsatzes sozialer Medien in unserer Pfarrei</p> <p>David Kerkenhoff-Szopinski und Sofia Tuchart hatten sich gemeldet</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Möglichkeiten der Darstellung sind zu unvollständig und deshalb kann noch nichts veröffentlicht werden - Angedacht ist eine gemeinsame Arbeit mit Sankt Clemens - Es wird ein Arbeitskreis gebildet 	A	David Kerkenhoff Sofia Tuchart	
6	<p>Neue Impulse in und für unsere Arbeit: Ideenbörse</p> <p>Es werden Jugendgruppen angesprochen, Aktionen sollen gemeinsam gestaltet werden</p> <p>Bereits bestehende Aktionen – wöchentliche Adventsimpulse im Jan Joest Gymnasium und die Handyaktion im Advent – werden fortgeführt</p> <p>Aktionen für junge Erwachsene werden angedacht</p>	A A	Christoph van Kempen, Jens Brinkmann, Ingrid te Boekhorst David Kerkenhoff	
7	<p>Pastorale Räume: Bericht über den momentanen Stand und mögliche Entwicklungen</p>			



Pfarreirat HI. Geist, Kalkar

	<p>Beim Treffen der ehrenamtlichen Mitarbeiter auf aktueller Dekanatszebene Emmerich waren unterschiedliche Ansichten zur Größe des pastoralen Raumes</p> <p>Beim Treffen des Dekanates Kleve waren mehr Übereinstimmungen: Kalkar möchte sich in Richtung Dekanat Kleve orientieren, ein großes überregionales Dekanat Kleve-Emmerich wäre für Kalkar denkbar, aber anscheinend nicht für Emmerich. Pastor van Doornick bereitet die Meldung ans Bistum vor, die von KV- und PR-Vertretern unterzeichnet wird.</p>	I	Ingrid te Boekhorst	
8	<p>Energiesparendes Heizen im Winter</p> <p>Der PR erhielt die Empfehlungen des Bistums. Verschiedene Vorschläge wurden angedacht, einige verworfen, beschlossen wurde nichts, der Kirchenvorstand wird beraten in einer Arbeitsgruppe mit St. Clemens. Das Auslegen von Decken wurde hygienisch- und reinigungstechnisch abgelehnt. möglichst sollte jeder Besucher seine eigene Decke mitbringen</p>	I	Kirchenvorstand, Arbeitsgruppe	
9	<p>Termine:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tag der Pfarreiräte in Emsdetten, 05.11.22: Keine Teiln. • großes Dienstgespräch, 05.11.22 GZ-Kalkar: TN Chr. van Kempen • Firmung von 27 Firmlingen: 12.11.22 Nicolai 15:30 Uhr / Appeldorn 18Uhr Glückwunschkarte <p>Aktion Tauftasche soll weiterlaufen – Helfer werden gesucht</p> <ul style="list-style-type: none"> • Adventspfarbrieff – Redaktionsschluss Ende Oktober, spätestens Anfang Nov. • Adventskranzsegnung wird gewünscht, aber die Durchführung steht aus Herbergssuche wird gewünscht, aber die Durchführung steht aus: Es gab erste Ideen und Helfer <p>Adventsfenster – wird nachgefragt bei Irmgard van Weegen</p>	I A	Christoph van Kempen Christoph van Kempen, Ingrid te Boekhorst	



Eine Regenbogenfahne

Sieben Farben hat das Licht

Ein Protest gegen
vorschnelle Urteile

Wie vielfältig und schön ist Gottes Welt.
Wie unterschiedliche Fähigkeiten liegen
in den Menschen.

Wie Großartiges vermögen liebende
Menschen einander zu schenken.

Am Anfang der Bibel will Gott Noah und
allen Paaren bei Mensch und Tier

sagen: Ich will nicht Leben zerstören. Ich will,
dass jedes Lebewesen mit seinen Beziehungen zum Segen für andere wird.



Die Fahne sagt:

In unserer Gemeinde ist jeder mit seinem guten Willen, aber auch mit seiner
Kritik herzlich willkommen.

In unserer Gemeinde brauchen wir die verschiedenen Talente und Fähigkeiten.
Niemand soll wegen seiner Art und Befindlichkeit ausgegrenzt sein.

Mit dem Bundeszeichen Gottes in der Regenbogenfahne vertreten wir nicht die Zur-Schau-
Stellung sexueller Freizügigkeit.

Wir treten ein für die liebevolle Sorge aller Menschen füreinander,
gleich welcher Geschlechtsdefinition,
für eine Willkommenskultur ohne Vorurteile gegenüber allen Kindern Gottes,
die ihn suchen und aus seinem Willen für andere da sein wollen.

**Wir erbitten und erteilen Segen allen,
die in Verantwortung fest füreinander sorgen und Liebe schenken wollen.**

Wir sind dankbar für jedes positive Aufeinander-Zugehen
in der Freude über die gottgeschenkte Vielfalt in jedem Menschen.